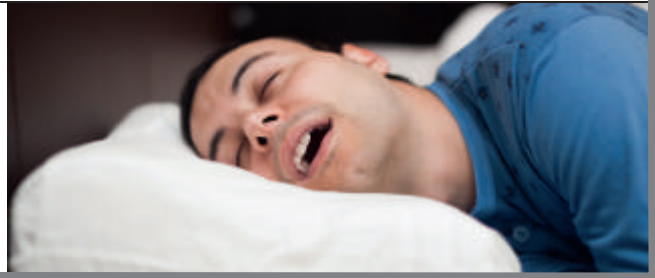


Schlafstörungen

Den Fortbildungsbeitrag finden Sie auf Seite 22ff.
Teilnahme bis 25.10.2018



- 1. Welches Untersuchungsverfahren liefert im Schlaflabor Aussagen zur Augenbewegung?**
 - A) Elektroenzephalogramm
 - B) Elektromyografie
 - C) Elektrookulografie
- 2. Welche Wellen sind im EEG typisch für den Tiefschlaf?**
 - A) Alphawellen (8 – 13 Hz)
 - B) Thetawellen (4 – 8 Hz)
 - C) Deltawellen (0,1 – 4 Hz)
- 3. Welche Funktion haben die durch Schlafspindeln gekennzeichneten Zeiträume?**
 - A) Sie bereiten das Aufwachen (Arousal) vor.
 - B) Sie geben durch Abblocken von Außenreizen dem Gehirn Gelegenheit, Neues abzuspeichern.
 - C) Sie synchronisieren den zirkadianen Rhythmus mit äußeren Tag-Nacht-Verhältnissen.
- 4. Welches Kennzeichen ist untypisch für den REM-Schlaf?**
 - A) unregelmäßiger Anstieg von Herzschlag und Atemfrequenz
 - B) Träume mit starken Gefühlen
 - C) heraufgesetzter Muskeltonus
- 5. Welches Hormon bereitet den Körper auf das Aufwachen vor?**
 - A) Melatonin
 - B) Cortisol
 - C) Prolaktin
- 6. Was kennzeichnet eine Insomnie?**
 - A) Die Erholung durch den Schlaf wird als ungenügend erlebt.
 - B) Der Patient schläft weniger als acht Stunden.
 - C) Tagsüber tritt ein exzessives Schlafbedürfnis auf.
- 7. Bei welcher schlafbezogenen Atmungsstörung spielt die Empfindlichkeit für den CO₂-Gehalt des Blutes eine entscheidende Rolle?**
 - A) beim zentralen Schlafapnoe-Syndrom
 - B) beim schlafbezogenen Hypoventilationssyndrom
 - C) beim obstruktiven Schlafapnoe-Syndrom
- 8. Wann treten hypnagoge Halluzinationen nicht auf?**
 - A) im REM-Schlaf
 - B) im Einschlafstadium
 - C) im Zustand der Narkolepsie
- 9. Was kennzeichnet das Schenck-Syndrom?**
 - A) Nachtangst
 - B) fehlende Herabsetzung des Muskeltonus in der REM-Phase
 - C) schlafbezogene Halluzinationen
- 10. Was gibt es bei der Anwendung von Benzodiazepinen zu beachten?**
 - A) Der Hangover-Effekt nimmt mit der Plasmahalbwertszeit ab.
 - B) Das Abhängigkeitspotenzial ist gering.
 - C) Ein Rebound-Effekt kann beim Absetzen zu Schlafstörungen führen.